

A dark, blue-toned photograph of a harbor at night. In the foreground, the back of a person wearing a patterned bikini is visible on the left. In the background, several cranes and industrial structures are silhouetted against the dark sky, with some lights visible. On the right, another person is silhouetted, possibly taking a photo. The overall mood is moody and atmospheric.

HAMBURG
VON DER
ROLLE
#10

HAMBURG VON DER ROLLE

Dokumentarfilm in der Millerntorwache

#10

Der Schmuck der Straße, das sind Eva, Kelly, Chiqui und viele andere Männer aus Lateinamerika, die in der Schmuckstraße auf St. Pauli wohnen. Sie sind nach Hamburg gekommen, weil sie in ihrer Heimat nicht so frei leben und arbeiten können wie hier.

Das Haus in der Schmuckstraße und die Bar von Donatella sind der erste Anlaufpunkt für transsexuelle Männer in der Hansestadt.

Hinter der unscheinbaren Gründerzeit-Fassade, nur wenige Meter entfernt von der Glitzerwelt der Reeperbahn und den Neonleuchten der Großen Freiheit, haben sie ein Zuhause für ihren ganz besonderen Frauen-Mikrokosmos gefunden.

D 2010, 73 min., R: Rosa Baches, Dirk Manthey.

Die Regisseurin und Protagonistinnen kommen zum Gespräch. Eintritt gegen Spende.

„Hamburg von der Rolle“ zeigt in Wohnzimmeratmosphäre selten gesehene Dokumentarfilmschätze mit Hamburg-Bezug. Die Millerntorwache am Ende der Reeperbahn, selbst bewegter Teil der Stadtgeschichte, wird so temporär zum vermutlich kleinsten Kino der Stadt.

»Schmuck der Straße«

14. März 2018, 20 Uhr

Millerntorwache am Millerntordamm,
zwischen U-Bahn St. Pauli & Wallanlagen